

# Bericht für die Stiftungsversammlung am 10.12.2014

(Es gilt das gesprochene Wort)

Sehr geehrte Damen und Herren,

Wie immer zunächst ein paar Informationen zur aktuellen finanziellen Situation unserer Stiftung mit **Stand 05.12.2014** und zur Anlagestrategie für das Stiftungskapital:

### **Stand Stiftungskapital:**

**152.776,54 Euro** (Vorjahr 137.783,54 Euro)

Im Berichtszeitraum (seit dem 01.01.2014) erfolgten **Zustiftungen** in Höhe von insgesamt **14.993,00** €.

Der Löwenanteil dieser Summe ist auf den Einsatz unseres Stiftungsmitgliedes und Haupt-Unterstützers Bernd Stelter zurückzuführen. Nicht nur, dass er zweimal selber Zustiftungen geleistet hat, einmal aus der Beteiligung an einem Golfturnier und einmal aus seiner Sammlung anlässlich seines 25-jährigen Bühnenjubiläums in der letzten Karnevalssession.

Gerade Letzteres hat mein Herz als Karnevalist besonders erfreut, konnte ich doch zahlreiche Namen von Kölner Traditionsgarden und –corps lesen, die sich beteilgt hatten.

Auch die Zustiftung des bekannten Kölner Kofferherstellers RIMOVA ist auf die Vermittlung von Bernd Stelter zurückzuführen, ebenso wie eine großzügige Spende der GALERIA Kaufhof.

Für diesen Einsatz möchte ich Herrn Stelter an dieser Stelle nochmals ganz herzlich danken, auch wenn er heute einen Auftritt hat und deswegen hier nicht anwesend ist.

Als Karnevalist habe ich mich auch sehr darüber gefreut, dass uns die Tollitäten der Session 2013/2014 aus dem Stadtgebiet Bornheim auf dem Tollitätentreff eine Zustiftung in Höhe von 450,- Euro übergeben haben.

Auch der Familie Bothmer möchte ich meinen ganz speziellen Dank aussprechen, denn unser ehemaliges Stiftungsratsmitglied hat uns nach seinem Wegzug nicht vergessen und seine Zustiftung auch in diesem Jahr wieder um 1.000,- Euro erhöht.



Und die Familie Dr. Pacyna möchte ich auch namentlich erwähnen, sie hat für Ihre Zustiftung die Form eines monatlichen Dauerauftrages gewählt, ebenfalls eine nette Idee!

Zur Erinnerung: Im Stiftungskapital enthalten ist seit dem 01.10.09 auch ein **Stiftungsfonds über 26.000,-** €, dessen Erträge aufgrund entsprechender vertraglicher Vereinbarung jährlich zu Gunsten der Bornheimer Schützenjugend zu verwenden sind.

Diesen Stiftungsfonds haben wir, wie bereits in den letzten Jahren berichtet, den Wendelinus-Schützen in Sechtem zu verdanken. Die Zinserträge des Fonds von 324,03 Euro wurden auch in diesem Jahr in Absprache mit dem damaligen Bezirksschützen-Brudermeister Winand Flohr nicht an die Schützenjugend ausgeschüttet sondern wieder dem Fonds-Kapital zugeschlagen, das damit auf **insgesamt 27.469,62 €** angewachsen ist

Allen Stifterinnen und Stiftern und damit auch Ihnen ein herzliches Dankeschön dafür, die dauerhafte wirksame Tätigkeit unserer Stiftung ist weiterhin sichergestellt.

Die Erträge aus Zinsen und Wertpapierfonds für das laufende Jahr belaufen sich auf insgesamt 1.068,02 Euro.

Gegenüber dem Vorjahr ist dies mehr als eine Halbierung der Erträge, die dem Umstand zu verdanken ist, dass unsere Anlageverfügung in einem mündelsicheren festverzinslichen Wertpapier, in dem der überwiegende Teil des Kapitals angelegt war leider seitens des Depotbetreibers gekündigt worden ist.

Aktuell ist das Kapital als Tagesgeld angelegt, angesichts der aktuellen Zinssituation auf dem Kapitalmarkt ist das sicher für das nächste Jahr nicht die richtige Anlagestrategie.

Der Vorstand wird sich daher bei anderen vergleichbaren Stiftungen umhören, wie deren aktuelle Anlagestrategie unter dem Aspekt der "mündelsicheren Anlage" aussieht.

#### Anlagevermögen

Das Anlagevermögen der Stiftung (Jugendbus und Promotionkit) wird sich durch die planmäßige Abschreibung von 24.849,90 € auf **21.530,76 €** per 31.12.2014 reduzieren.



## Stand verplanbare (freie) Mittel für die Jahre 2015/2016:

## 42.962,06 Euro

Dies entspricht ungefähr dem Betrag aus dem Vorjahr und resultiert aus den nachfolgend dargestellten niedrigerem Spendenaufkommen und der geringeren Anzahl von geförderten Projekten

### Spendenaufkommen

**Spenden** sind in Höhe von **insgesamt** 5.616,71 €, teilweise aus besonderen Aktionen speziell zugunsten unserer Stiftung, eingegangen

Dabei sind neben anderen insbesondere zu nennen:

- Die Basargemeinschaft des **Wohnstift Beethovens** hat uns wieder mit 300.- € bedacht!
- **Bernd Stelter** hat uns wie bereits gesagt eine Spende der Firma GALERIA Kaufhof in Höhe von 2.400,- Euro vermittelt ebenso wie weitere Spenden im Zusammenhang mit seiner Jubiläumstour
- Unser Stiftungsratsmitglied Norbert Nettekoven hat uns anlässlich seines Geburtstages Spenden in Höhe von 1.100,- Euro zukommen lassen
- Neben weiteren kleineren Spendenbeiträgen möchte ich noch Klaus Christ sowie Jan Knoblauch (Physiotherapie) und die Volksbank Bonn Rhein-Sieg erwähnen, die sich mit 200,- bzw. jeweils 500,- € sehr großzügig gezeigt haben.

Auch allen Spendern sage ich hier nochmals ein herzliches Dankeschön!

Insgesamt ist aber festzustellen, dass das Spendenaufkommen in 2014 auf dem niedrigen Niveau des Vorjahres geblieben ist, ohne die Unterstützung durch Herrn Stelter sähe es in diesem Bereich sehr schlecht aus!

#### Ausgaben / Projektförderungen

Durch den ehrenamtlichen Einsatz der Vorstandsmitglieder und des Stiftungsrates sowie die Einbindung der jeweiligen Organisationsstrukturen (Stadtbetrieb Bornheim, Volksbank Bonn Rhein-



Sieg, DHPG, Geschäftsverbindungen) beschränken sich die nicht projektbezogenen Ausgaben in 2014 bisher auf die

- Bezahlung für das Hosting unserer Internet-Präsenz in Höhe von 47,88 €/Jahr
- das Depot-Entgelt und die Kontoführungsgebühren der Kreissparkasse von 88,70 €
- den Mitgliedsbeitrag für den Bundesverband deutscher Stiftungen in Höhe von 150,- €

Insgesamt also ein Aufwand von 286,58 Euro

### Gefördert wurden insgesamt 9 Projekte:

Grundschule Waldorf, Zuschuss Projekt "Fair- und Starkwoche" 310,00

Förderverein KiGa Sonnenblume, Zuschuss Projekt "Spielecircus" mit 68 Kindern 340,00

Förderverein JWS e.V, Zuschuss Selbstbehauptungstraining

500,00

Sekundarschule Bornheim, Zuschuss Projekt Spielecircus

500,00

Stadtteilbüro, Zuschuss Projekt "Spielenachmittage"

400,00

Musikschule, Zuschuss Projekt "Starter-Band" mit Verbundschule

1.400,00

AvH-Gymnasium, Zuschuss Projekt "Internationale Vorbereitungsklasse"

500,00

15 Geschenke Aktion Weihnachtswunschbaum

315,32

Projekt Jugendbus

**GESAMT-Projektförderung 2014** 

5.643,12



#### **Tätigkeitsbericht**

Stiftungsvorstand und Stiftungsrat haben dreimal gemeinsam getagt, der Stiftungsvorstand hat sich darüber hinaus noch siebenmal getroffen.

Die wesentlichen Tätigkeiten waren dabei:

- Teilnahme und Präsentation auf regionalen Stiftungstreffen.
- Pressearbeit (insgesamt 7 Veröffentlichungen in der örtlichen Presse)
- Sponsorengewinnung/Verbandliche Arbeit (unsere Stiftung ist Mitglied im "Bundesverband Deutscher Stiftungen")
- Förderzusagen und soweit notwendig Projektbegleitung für die vorstehend genannten abgewickelten Projekte

Intensiv haben sich beide Gremien auch mit der Erstellung eines neuen Adventskalenders beschäftigt.

Angedacht war ein mit Sponsorengewinnen gefüllter Kalender nach dem Beispiel des Adventskalenders des Lions-Club in Bonn. Wir hatten auch schon verschiedene Sponsoren für Gewinne gefunden, ein Bild für die äußere Gestaltung gefunden etc.

Was wir aber nicht berücksichtigt hatten war der Zeitaufwand, der unsererseits noch für die grafische Aufbereitung zu leisten war und der Zeitaufwand bis zur Auslieferung des fertigen Druckes.

Bedingt durch meinen Sanatoriumsaufenthalt wäre es zu einem Auslieferungstermin 1 Woche vor dem 1. Advent gekommen, und das ist natürlich für eine vernünftige Vermarktung zu spät.

Für nächstes Jahr haben wir uns vorgenommen, das Projekt bereits im März zu starten, dann ist auch noch ausreichend Zeit, um mehr Sponsoren zu finden.



## Noch nicht abgerufene / beantragte Förderungen für 2014/2015

- o Bewilligt 1.000,- Euro für "Mama Mia", interkulturelles Frühstücks Café für Mütter und ihre Kleinkinder in der KiTa Sonnenstrahl
- o 350,-Euro nächstjährige für die Aktion "Weihnachtswunschbaum" der Stadt Bornheim, und zwar für insgesamt 20 Wunscherfüllungen.

Insgesamt also rund 1.350,- € sind bis Ende diesen Jahres bzw. für das kommende Jahr schon für Projekte angemeldet

## **Fazit und Ausblick**

Die derzeitige finanzielle Lage unserer Stiftung ist für die nächsten beiden Jahre trotz der bereits beantragten Fördermittel als sehr großzügig anzusehen.

Insofern freuen wir uns unter einem späteren Tagesordnungspunkt auf Ihre Vorschläge zur Verwendung der Stiftungsmittel!

Unabhängig davon ist neben der kontinuierlichen Arbeit von Stiftungsrat und Stiftungsvorstand auch weiterhin IHR Engagement als "Multiplikator" gefragt.

Gerade die berichtete relativ geringe Spendenaufkommens wäre auf Dauer angesichts der aktuellen Kapitalerträge sehr negativ für unsere Stiftungsarbeit.

Bitte werben Sie für unsere gemeinsame Sache!

Außerdem halte ich es für wichtig, dass wir uns weiterhin als BÜRGERSTIFTUNG präsentieren!

Und hier muss ich leider das im letzten Jahr bereits gesagte nochmals wiederholen:

Trotz der Kostenübernahme durch unser Vorstandsmitglied Dr. Klar für die Betreuung unserer Homepage durch die Schülerfirma "Webteam5" präsentiert unsere Internet-Präsenz trotz der zahlreichen geförderten Projekte bisher nur zwei aktuelle Ereignisse aus dem Jahr 2014.



Hier brauchen wir <u>dringend</u> Unterstützung durch jemanden, der die Inhalte für die Gestaltung der Homepage aufbereitet, sowohl an Hand der Presseberichte in den örtlichen Medien als auch an Hand der

Sitzungsprotokolle über Förderzusagen oder auch durch persönliche Teilnahme an Veranstaltungen im Rahmen der geförderten Projekte.

Das ist sicher keine nicht zu bewältigende Aufgabe, erfordert aber Zeit, die im derzeitigen Vorstand nicht im notwendigen Umfang zur Verfügung steht.

Für Vorschläge aus Ihren Reihen (auch außerhalb dieser Versammlung) bin ich daher sehr dankbar.

Gleiches gilt für die **Erstellung eines Flyers**, den wir auf Veranstaltungen etc. verteilen können.

Aktuell arbeiten wir noch mit auf farbigem Papier gedruckten Schwarzweiß-Kopien eines von mir nur mit Text und unserem Logo vor 8 Jahren gestalteten Word-Dokumentes, also alles andere als "professionell". Auch hier freue ich mich über konstruktive Vorschläge sowohl hinsichtlich der Inhalte als auch besonders über Möglichkeiten der Umsetzung.

Ich bedanke mich für Ihre bisherige Unterstützung und ihre heutige Aufmerksamkeit

Ulrich Rehbann (Vorstandsvorsitzender)